

Kleine und große Kufenkünstler

Weihnachtsgala mit beeindruckende Leistungen in Synchronlauf und Kür in der Eisarena



Viel Spaß hatten die kleinen Eisläuferinnen der Eiskunstabteilung des TV Passau,
Von Theresia Wildfeuer

Kleine und große Eisprinzessinnen, Engel und Weihnachtsmänner, Rock'n'Roll- und Flamenco-Tänzerinnen tauchten die Eisarena am Samstag abend in eine Atmosphäre von „Holiday on Ice“. Die Eislaufer-Weihnachtsgala der Eiskunstlaufabteilung des TV Passau bot unter der Regie von Leiterin Gedi Guzy und der Moderation von Rebecca Schmid beeindruckende Höhepunkte und begeisterte rund 300 Zuschauer.

„Es war super schön“, fanden Lena Valla (7) und Anna-Maria Semerana (6). Am meisten faszinierten sie Kür und Walzer. „Mir hat alles gut gefallen. Wie die Kleinen noch reingetorkelt kommen und wie elegant die Großen laufen“, sagte Uta Fuchsberger, Mut-

ter einer kleinen Eislauferin. Mit einem schwungvollen, tadellosen Synchronlauf eröffnete die Formationsgruppe unter der Leitung der Trainerinnen Jasmin Boese und Lisa Salwiczek die Eislaufergala. Franziska Gallinger, Elisabeth Grau, Stefanie Grünberger, Katharina Heinken, Christina Hoff, Johanna Kreutzer, Melanie Lindner, Lisa Meier, Magdalena Moritz, Lisa Müller, Katharina Schmelz, Kathi und Julia Wiedemann zeigten dabei ein Potpourri schwieriger Schrittkombinationen, Sprünge und Pirouetten.

Sandy Winkler (7) und Nina Moritz (8) hatten mit ihrer niedlichen, aber anspruchsvollen Kür aus Einfußstandpirouette, Dreiersprung und Salchow das Publikum gleich zu Beginn auf ihrer Seite und ernteten immer wieder

Applaus. Einen weiteren Höhepunkt setzte „Powerläuferin“ Elisabeth Grau mit ihrer atemberaubenden Solodarbietung zu dem Musikthema „Rock'n'Roir“.

Als eislauffreudige Weihnachtsmänner zog die Läufer der Anfängergruppe zusammen mit Fortgeschrittenen ihre Bahnen. Einige der drolligen kleinen Nikoläuse hatten erst im Oktober mit dem Schlittschuhlaufen begonnen. Magdalena Moritz glänzte mit ihrer Kür unter dem Titel „Die Welt der fabelhaften Amelie“. Mit bunten Schirmen tanzten die Figurenläuferinnen zu „Singing in the rain“, und Katrin Schramm präsentierte eine Einzelpirouette.

Auch Katharina Schmelz gefiel mit ihrer Einzelkür. Im Dirndl tragen die Kunstläuferinnen von

(Fotos: Warmuth) **Einzelkür mit Grazie und Anmut.**

Trainerin Kati Wild einen bayerischen Tanz vor. Südländischen Flair brachte die zweite Kunstläufergruppe mit ihrem hitzigen Flamenco auf das Eis. Mit einem romantisch dargebotenen Walzer rundeten die vier Trainerinnen die gelungene Eislaufergala ab.

Die Zuschauer, die immer wieder mit Applaus die Darbietungen belohnten, konnten sich mit warmen Getränken, Kuchen und Butterbrezen aufwärmen und stärken.

Zum Schluss kam sogar noch ein „echter“ Nikolaus in Schlittschuhen auf die glatte Fläche, begleitet von Engel Amelie Kreutzer und verteilte an die kleinen und großen Kufenkünstler eine süße Überraschung.